

*«Hast Du Angst vor dem Tod», fragte der kleine Prinz die Rose.  
Darauf antwortete sie: «Aber nein. Ich habe doch gelebt,  
ich habe geblüht und meine Kräfte eingesetzt so viel ich konnte.  
Und Liebe, tausendfach verschenkt, kehrt wieder zurück zu  
dem, der sie gegeben. So will ich warten auf das neue Leben  
und ohne Angst und Verzagen verblühen.»*

Antoine de Saint-Exupéry

Liebe und Erinnerung sind dass was bleibt, lassen viele Bilder vorüberziehen, uns dankbar zurückschauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit. Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei allen, die ihre Verbundenheit in so liebevoller und überwältigender Weise beim Hinschied meines geliebten Mannes

## Felix Oehri

2. Februar 1952 – 4. März 2020

mit Karten, Briefen, Blumen, Telefonaten und Spenden zum Ausdruck gebracht haben und uns in tröstenden Worten wissen liessen, wie sehr sie Felix geschätzt und geliebt haben.

Unser Dank gilt allen, die ihn begleitet haben, vor allen den auch menschlich wunderbaren, grossartigen Freunden aus der RBGB-Gruppe und seinen vielen geschätzten und befreundeten Geschäftspartnern. Insbesondere dem Vorstand und den Mitgliedern des Baumeisterverbandes Region Basel, dem Stiftungsrat und den Mitarbeitern des Campus Sursee sowie seinen Basel-Zürich Golf-Freunden Markus, Martin und René für die würdigenden Nachrufe. Ganz besonders bedanken wir uns bei Herrn Prof. Dr. Dieter Köberle, seinem Team sowie den Pflegenden für die jahrelange, immer sehr nahe und lange Zeit hoffnungsvolle Betreuung, aber auch bei Herrn PD Dr. Tobias Zellweger. Er hat Felix von Anfang an begleitet, war sehr eng mit ihm verbunden und immer darauf bedacht, dass es Felix gut geht. Unser ganz grosser familiärer Dank geht an seinen Freund und langjährigen Wegbegleiter, Prof. Dr. Markus von Flüe. Markus von Flüe war für Felix ein wunderbarer, aufrichtiger Freund. Er war ihm menschlich sehr nahe und hat mit seiner einmaligen medizinischen Unterstützung dafür gesorgt, dass Felix noch einmal ein paar schöne Tage zu Hause verbringen durfte. Er hat ihn auch auf seinem letzten Weg begleitet und alles dafür getan, dass Felix, liebevoll umsorgt auf der Palliativ-Abteilung des St. Clara Spital, in Würde friedlich einschlafen durfte.

Frau Pfarrerin Dr. Florence Develey hat uns beim Abschied sehr einfühlsam unterstützt und Felix mit den Worten von Antoine de Saint-Exupéry in unserem Garten zur letzten Ruhe begleitet. Auch ihr danken wir von ganzem Herzen.

Basel, im März 2020

**Für die Trauerfamilien**

Tina Oehri Hess

Aufgrund des Coronavirus mussten wir auf die Abdankungsfeier verzichten. Zu gegebener Zeit wird es ein Felix-Oehri-Mittagessen geben. Alle, denen es ein Anliegen ist, auf ihn anzustossen, sind herzlich eingeladen. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.